

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-30.06.1718

16. Mai 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-406

Brügel an Lutzol. Director
Döpler, w. die antw.
west Brühl.

— von Fr. Waberni.

— an H. Weindler.

Brügel an H. Lamm.

Collegium cursorium.

Ankunft von Zoller und die
Brühl.

Ankunft von Kopf u. Helm.

7. Von Hrn. Laugel-Direct.
 Köpfer aus Jena ist auf ein Schreiben
 eingelaufen u. selbiges bereits be-
 antwortet. Beyer liegt fröhlich.

8. Maria Theresia Waberni hat
 auf ein lauges Schreiben von Döpler
 an den H. Professoreu gesandt.

9. Fräulein Weindler ist ein Schreiben
 an Hrn. Professoreu an H. Rath
 Weindler nach Magdeburg mit Hrn.
 Beyerus befohlen worden.

Am 16. Maj. 1718.

1. Dem Zammorboffen von
 Wetzlar ist ein Brief an Hrn. Gall,
 mundt laut dem 3. Gläub. u. Ulrich
 Gendrichs à 13. Thlr. mitgegeben.

2. Im Collegio cursorio bibl.
 ist der 33te und 34te Tag. der
 54. L. Mosen durchgegangen. vid.
 Döpler.

3. Von Linbrey ist der Studio
 des Zoller gekommen und recom-
 mendirt von dem Hrn. Magist.
 Hrn. Seniore Dörnbach und Hrn.
 M. Christian Jochstetter, Kloster-
 Prae. u. Hrn. H. Lohmeyer,
 u. H. M. Augustin Jochstetter. Super-
 intendenten zu Lützenau, und Hrn.
 Stadt. Immanuel Gaisgen als Linbrey
 rath.

4. Hr. Kopf, Cand. Ministr. u. H.
 Helm sind auf ankommen und haben
 eine recommendation mitgebracht

Erkünde von Ludwig von Alst,
geb.

Freigebung von Luitp.

35.
von Hon. Pst. Tizinger aus Belling.
5. Auf ist kommen Hr. Lange
von Alst, der Hon. Pastoris aus
dem Westfälischen Lande, in der
neuen Geist vom Hon. Jupp. Jaber,
von mitgebracht.

6. Luitp. sind eingelaufen
vom 24. Hr. G. aus Ostfriesland,
vom 9. Maj: von Hon. Uers,
vom 14. Auf vom Hon. Bar.
n. Laupin: von Hr. Fritzflor
aus Müllhausen, dem die Hr.
Milden granteeortet und ein
testimonium Facult. Theol. über,
gibt ist: auf von Dr. Elisabeth
Wandarin, von Berlin; und von
Hr. Wilden, Hr. vom Dylage aus
Gommern, der neuen Namen,
Katharina, Audisum, recommen-
diert: von der Pol. Öggen, welcher
auf die neue granteeortet und
vor einem bleibenden Lieutenant
nünge Gnadigen übergeben sind.

Das von L. Knechtowen wegen
geringer Arbeit ist bewilligt.

7. Hr. Knechtowen gibt
rationes, wenn ein Stadt
Freißen von Gebäuden ist May,
sicher und dann Dylage,
nünge Hr. Freisen: welcher
auf bewilligt ist.

8. Hr. Dylage sendt ist zum
Pst. im Hospital und Adj. in der

Die Luitp. wird an Luitp.
geb. nach bewilligt.

Herr M. Kammeler.

Herr Scharrer. wird auch durch
Lautsch begleitet.

Die Studioli gesiebt.

Die Conferentz.

Lie. Filler zeigt seine Anwesen.

Herr Inspector Hünner.

Confer. mit D. Jannsen.

Herr 23^{te} Herr.

Moritz Künze, versetzt.

9. Die Wahl getroffen ist der
H. M. Kammeler bey dem Hrn. Prof.
gesehen und hat mit dem selben
conferiert.

10. Da die Wahl getroffen ist
H. Kammeler wird auch Lautsch begleitet
und ist, also er hinausgegangen, wie
da wieder zu sein gekommen, bey dem
Hrn. Professore gesehen.

11. Von 11-12. Uhr sind
Studioli gesiebt worden.

12. Von 2 bis 3. Uhr ist con-
ferentz gesehen, die H. Li.

13. Der H. Lie. Hiller
hat dem Hrn. Prof. angezeigt, daß
er auf den Freitag nach Weitzlar
reisen werde, da ihm eine re-
commendation an Hrn. Profid.
an H. v. Ludolf und v. Cossart
vergeben worden.

14. H. Jasp. Hünner
kamt von Berlin und besucht den
Hrn. Professore.

15. Von 4 bis 5. ist mit
dem H. D. Jannsen. wegen
der Anstalten conferiert.

16. Der 23te Herr besucht
den Hrn. Professore u. conferiert
von ihm u. andern.

